

Reisberg am 17/8 58

Lieber Waffelbaum!

Ich hab' mich sehr leidlich bei in Johann Anton Reuschner
 um seinen miltan. Sätzen zu kümmern, weil
 persönliche Correspondenz mit Schubert & Vogl
 bei den oftmaligen Umständeln leider in Wien
 nicht vorzutun sind. mich persönlich Mindererigte
 in Musikkritiken Schuberts, worunter gewiss noch
 mancher Unbekannte, dem Professor meines Besu-
 ches, 1^{te} Hofmeister von St. Peter Georg in Baumgarten
 Str., als Cadace übergeben wurden, auch
 weil meine Anwesenheit noch länger dauern
 werden, als Schubert am Glanz seiner famili-
 arität. Ich würde jedoch nicht unter-
 lassen wie die Feiernungen an das künftige
 Gedächtnis werden mich werden sollte
 alles Wissen würdige Herrn mit gutwilligen
 maßgebend mich unterrichten an manchen
 Gelegenheiten, das besondern von Schubert prote-
 girt werden, jedoch, und das mich persönlich

wird ein gewisses dem Zweck der Wohlthaten
von demselben Personen wieder, in möglichem

Wanderungsfahrt beifolgt auf mich Ihnen mit
zufrieden, des. D. mein Befehliger unter
Sandmann Traueger beifolgt, in Subaid. be.
Signat vom 6 April 552 und dessen Frau Elise
am 6 Jun 1846. zu Grunden gestanden sind.

Es ist für weitere Länge beifolgt ein
Leinwand mit dem Zeichen Tra. bekannt
wird, so sind 2 Aufseher beifolgt
a. von Traueger ab dem jedem Kunstplan
offen "

b. fultan Tacinardi, Kunstfrattinger, Holz,
regul. Püker, vom Linnensfall die mich
sammeln und bekannte Traueger waren
Viel in Abhandlung an ihm (Trau) nachlassen.

Zuf. fultan Tacinardi hat mich mit dem
Befehliger voll

Joh. Schyra,
Befehliger



Grant.